Warum kann die Holzgewinnung ökologisch bedenklich sein?

• Trotz der Tatsache, dass Holz ein nachwachsender Rohstoff ist, kann die Holzgewinnung problematisch sein. Beispiele hierfür sind übermäßige Abholzung, versäumte Wiederaufforstung, Plantagenwirtschaft in Monokulturen oder Bodenverdichtung. Insbesondere bei Tropenhölzern kann die Abholzung der Regenwälder oder die Holzgewinnung für die Papierindustrie durch Abholzen der großen kanadischen Urwälder ökologisch bedenklich sein.

Daniel Renschler J1-2

title

• content

Sperrholz:



Dichte: 0.5- $0.9 \frac{g}{cm^3}$ Zugfestigkeit: 6- $10 \frac{N}{mm^2}$, flach.

Werden durch verkleben von Furnieren, Spähnen, und Holzfasern Hergestellt. Gewinnung sehr einfach im Vergleich zu Vollholz, da alles vom Baum verwendet werden kann.

Hergestellt aus unterschiedlich großen Spähnen, meist 3-5 Schichten verleimt und verpresst.

- -Wesentlich geringere Stärke als Festholz. Verwendung:
 - Möbel-
 - Fahrzeugs-
 - Bootsbau-

- Verpackungsmaterial Verwertung:
 - schwer recyclebar durch Kunstoffharzanteile (Filteranlagen notwendig)
 - geschlossener CO_2 Kreislauf (gebundenes CO_2 wird wieder frei.)

Entsorgung:

- Holzanteil kann mit der Zeit verotten
- Wird verbrannt, zerkleinert, oder zu Spähnen verarbeitet.